

In der zahnärztlichen Praxis findet seit einigen Jahren ein Wandel von der kurativen zur prophylaxeorientierten Therapie statt. In unserer Praxis beschäftigen wir uns nun seit mehr als zwanzig Jahren mit Individualprophylaxe. Hierzu gehört neben der Anleitung zur normalen Zahnpflege ebenso die richtige Zahnzwischenraumreinigung. Bei fortgeschrittenem Zahnfleischrückgang bedarf es besonderer Hilfsmittel, weil die Zahnseide hier nicht mehr eine ausreichende Reinigung ermöglicht.



18 Jahre Erfahrung mit Pic-Brush®-Interdentalreinigung

Thorsten Bepler

Am Anfang wurden Bürsten, ähnlich wie man sie zur Reinigung von Babyflaschen verwendet, erprobt. Es stellte sich jedoch schnell heraus, dass besondere Modifikationen notwendig waren.

Zurzeit gibt es auf dem Markt verschiedene Systeme, die sich mehr oder weniger ähneln. Klinisch zu fordern sind folgende Merkmale, um eine Anwenderfreundlichkeit zu erzielen:

- kugelschreiberähnliche Form mit leicht einsteckbaren Ersatzbürsten
- integriertes Aufbewahrungsfach für Ersatzbürsten
- Größenunterschied der verschiedenen Bürsten durch Farbcodierung
- einfache Handhabung
- Haltbarkeit der Bürsten.

Diese Forderungen werden zurzeit lediglich von dem System Pic-Brush® erfüllt. Verfügbar sind die Halter als Pic-Brush® Set (Halter und eine Bürste) oder als Intro Kit (Halter

und vier Bürsten). Diese Sets sind in Gelb, Blau, Blau transparent und Pink transparent erhältlich (Abb. 1). Die Ersatzbürsten sind erhältlich in sieben verschiedenen Stärken von 1,6 mm bis 5 mm. Diese lassen sich einfach unterscheiden durch die Farbcodierung der Kunststoffsockel (pink, gelb, weiß, grün, blau, orange und bordeaux; Abb. 2). Die praktische Handhabung dieser Interdentalbürsten ermöglicht eine schnelle Akzeptanz bei Behandlern sowie Patienten.

Anwendungen

Schon bei Zwischenräumen mit geringer Öffnung lässt sich eine problemlose und optimale Reinigung mit der 1,6mm-Bürste (pink) erreichen. Die meisten anderen Systeme beginnen erst bei 2 oder 2,5mm und schließen somit solche Fälle aus. Ebenso ist die Anwendung bei festsitzenden kieferorthopädischen Geräten bei

Kindern hervorragend, da die dicksten Bürsten eine optimale Reinigung z.B. zwischen Bracket/Bogen und Zahnschmelz ermöglichen (Abb. 3). Neben den KFO-Geräten sind auch festsitzender Zahnersatz sowie implantatgetragene Versorgungen problemlos zu reinigen.

Der Bürstendraht ist galvanisch neutral überzogen, sodass keine Wechselwirkungen mit anderen Metallen stattfinden können. Dies sorgt auch für einen neutralen Geschmack. Die Borsten selbst sind aus Nylon gefertigt.

Durch den 70°-Winkel zwischen Borstenfeld und Griff ist auch das Erreichen der hinteren Zwischenräume problemlos möglich. Außerdem verhindert der Kunststoffsockel am Bürstchen im Gegensatz zu anderen Systemen das Abbrechen des Bürstendrahtes an der Befestigungsstelle. Die Bürstchen können im Griff sauber und griffbereit aufbewahrt werden (Abb. 4).

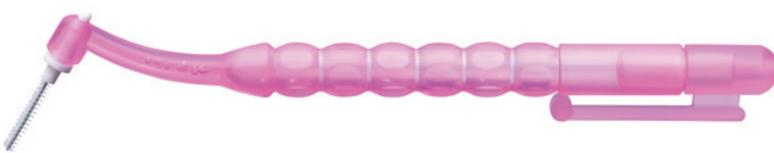


Abb. 1



Abb. 2

Abb. 1: Kunststoffhalter in Pink transparent. – Abb. 2: Farbcodierte Ersatzbürsten in sieben Stärken.

Haltbarkeit

Bei täglicher Anwendung beträgt die durchschnittliche Haltbarkeit eines Bürstchens ca. zwei bis drei Wochen – somit deutlich länger als bei früher verwendeten Systemen. Dies lässt Rückschlüsse auf die verwendeten Materialien und deren Verarbeitung zu. Angesichts dieser Tatsache kann das Pic-Brush®-System – in der zahnärztlichen Praxis oder im Fachhandel gekauft – jedem Vergleich mit „Supermarktangeboten“ standhalten.

Fazit

Nach nunmehr achtzehnjähriger Anwendung in unserer Praxis lässt sich Folgendes zusammenfassen. Im Rahmen der Paro-Behandlung und allgemeinen Prophylaxe werden die Patienten mit den verschiedenen Systemen vertraut gemacht und erkennen schnell die Vorteile der Interdentalreinigung mit Pic-Brush®. Dies führt zu einer



Abb. 3



Abb. 4

Abb. 3: Anwendung mit Pic-Brush®-Interdentalbürsten. – Abb. 4: Die praktische Aufbewahrungsfunktion.

hohen Compliance bei unseren Patienten, zumal der Anschaffungspreis im Vergleich sehr günstig ist. Mehr als 1.000 Patienten verwenden nunmehr dieses System. Dank der leichten Handhabung ist eine regelmäßige Benutzung auch über lange Zeiträume möglich. Die Erfolge werden von den Patienten wahrgenommen. Dies ist die Voraussetzung für ein dauerhaft gutes Ergebnis im Recall.

Kontakt

Thorsten Beppler

Kamper Weg 173, 40627 Düsseldorf
Tel.: 0211 275881
info@zgbh.de
www.zgbh.de

Hager & Werken GmbH & Co. KG

Ackerstraße 1, 47269 Duisburg
Tel.: 0203 99269-0
info@hagerwerken.de
www.hagerwerken.de

ANZEIGE

Bei gereiztem Zahnfleisch und empfindlichen Zähnen



* bei 2x täglichem Zähneputzen

Natürliche Parodontitis-Prophylaxe

Antibakterielle Inhaltsstoffe und der **Blüten-Extrakt der Echten Kamille** helfen, das Zahnfleisch zu pflegen und Entzündungen abklingen zu lassen.*

Kombinierter Kariesschutz

Ein spezielles Doppelfluorid-System aus **Aminfluorid** (800 ppm) und **Natriumfluorid** (400 ppm) zusammen mit **Xylit** härtet den Zahnschmelz und beugt Karies nachhaltig vor. Aminfluorid schützt vor Schmerzempfindlichkeit.*

Sanfte Pflege – RDA 50

Pfllegendes Panthenol, pflanzliches Glycerin und **sanfte Putzkörper** unterstützen die gründliche Reinigung und helfen gleichzeitig, neue Irritationen zu vermeiden.

aminomed – bereits bei den ersten Anzeichen



Dr. Liebe Nachf. GmbH & Co. KG • D-70746 Leinfelden-Echterdingen

www.aminomed.de • bestellung@aminomed.de

